Rezensionen von Buchtips.net

Oscar Wilde & Mycroft Holmes - Sonderermittler der Krone: Folge 27: Dreißig Silberlinge

Buchinfos

Verlag:	Maritim Studioproduktionen (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Krimi
ISBN-13:	978-3-7857-8127-2 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	5,93 Euro (Stand: 23. August 2025)

Im britischen Empire mehren sich merkwürdige Vorkommnisse, die allesamt ein Unfall sind. Gemeinsam ist ihnen aber, dass alle Besitzer zuvor eine unglaubliche Glückssträhne hatten. Als Mycroft Holmes und Oscar Wilde davon Kenntnis bekommen, ist ihr Interesse geweckt. Schnell kommen die beiden dahinter, dass es sich um einen Fluch handelt. Einen sehr alten Fluch, der bis in die Zeit von Jesus zurückreicht.

Dieser 27. Fall ist ein Fall mit Licht und Schatten. Sehr positiv sind die Frotzeleien zwischen Oscar Wilde und Mycroft Holmes, die eine besondere komödiantische Note ins Spiel bringen. Allerdings ist der Ablauf des Hörspiels etwas merkwürdig. Einer sehr langen Eröffnungsszene folgt ein langer Mittelteil, was zur Folge hat, dass der Showdown eher kurz und knapp abgehandelt wird. Das ist nicht ganz stimmig, zumal es innerhalb dieses Showdowns zu kleinen Fehlern kommt. Zum Beispiel fragt man sich, welche Gäste Oscar Wilde warnen will, wenn er doch, wie zuvor gesagt wurde, der einzige Gast ist. Diese und andere Kleinigkeiten, die im Script etwas unsauber sind, mindern den Hörspaß ein wenig.

Umso mehr können die akustische Umsetzung und vor allem die Sprecher überzeugen. An erster Stelle ist diesmal ganz klar Sascha Rotermund zu nennen, der als Oscar Wilde eine glänzende Vorstellung abliefert. Man hört bei ihm, mit wie viel Spaß er bei der Sache ist. Auch Reent Reins kann in diesem Rededuell standhalten und gibt einmal mehr einen kauzigen Mycroft Holmes. Thorsten Michaelis läuft in der Rolle von Wildes Erzfeind Dracula ebenfalls zu großer Form auf.

Trotz kleinerer Logikfehler im Plot macht "Dreißig Silberlinge" Spaß. Die Unsauberkeiten in der Geschichte gleichen die bestens aufgelegten Sprecher, allen voran Sascha Rotermund, hervorragend aus. Trotzdem gab es inhaltlich in letzter Zeit bessere Folgen.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[03. August 2020]